

Relevant gestiegen Impact-Faktor

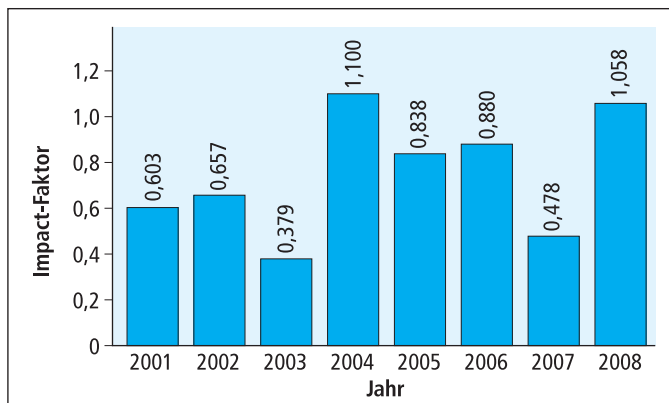
Jährlich errechnet das Institute of Scientific Information (ISI), Philadelphia, USA, aus den Zitationen in Tausenden von Fachzeitschriften den Impact-Faktor (IF). Als Maß für die wissenschaftliche Qualität wird der IF viel diskutiert und – je nach Zahlenwert – geliebt oder gehasst. Doch gesundheits- und bildungspolitische Gremien nutzen ihn gern und oft als ein Kriterium bei der Vergabe von Ressourcen.

Die *Phlebologie*, die seit 39 Jahren bei der Schattauer GmbH als Organ der Deutschen und Schweizer Gesellschaften für Phlebologie

erscheint, erhielt erstmals für das Jahr 2001 einen Impact-Faktor von 0,603 (►Abb.).

IF für 2008 = 1,058

Nach einigen Schwankungen hat der IF 2008 für eine deutschsprachige Fachzeitschrift mit 1,058 wieder einen überdurchschnittlich guten Wert erreicht. Das gilt auch im internationalen Vergleich (►Tab.). Natürlich liegt das zuvorderst an der hohen Qualität der eingereichten Arbeiten. Dafür danken wir unseren



Entwicklung des Impact-Faktors der *Phlebologie* seit 2001

Einige Impact-Faktoren für 2008 aus der Rubrik *Peripheral Vascular Diseases* mit insgesamt 56 Zeitschriften

Zeitschrift	Impact-Faktor für 2008	Rang in der ISI-Kategorie	
		<i>Peripheral vascular diseases</i>	<i>Surgery</i>
<i>Thrombosis and Haemostasis</i>	3,803	12/56	---
<i>Journal of Vascular Surgery</i>	3,770	13/56	11/148
<i>European Journal of Vascular and Endovascular Surgery</i>	3,007	21/56	21/148
<i>International Angiology</i>	1,418	40/56	---
<i>Angiology</i>	1,122	47/56	---
<i>Phlebologie</i>	1,058	49/56	89/148
<i>Phlebology</i>	0,877	52/56	---
VASA	0,564	54/56	---

Rechenspiel

IF₂₀₀₈

Der Impact-Faktor 2008 berechnet sich aus den Zitationen im Jahre 2008. Diese beziehen sich auf Arbeiten, die in der *Phlebologie* 2007 und 2006 erschienen. Das waren laut ISI-Zählung zusammen 73 Zitate:

- 25 auf Arbeiten aus 2007
- 48 auf Arbeiten aus 2006.

Dividiert wird die Zahl der Zitate durch die Zahl der in diesem Zweijahreszeitraum publizierten Arbeiten; laut ISI waren es insgesamt 69 (37 in 2007 + 32 in 2006). Für den Impact-Faktor 2008 gilt:

$$IF_{2008} = \frac{69}{73} = 1,058$$

Autoren und Autorinnen. Für die Optimierung und Kontrolle der Qualität sorgen allerdings auch die Gutachter und das Schriftleitergremium der *Phlebologie* mit nimmermüden Engagement. Auch ihnen gilt unser herzlicher Dank.

Die *Phlebologie* wird vom ISI in zwei Kategorien erfasst:

- *Peripheral Vascular Diseases* mit insgesamt 56 Zeitschriften und
- *Surgery* mit 148 Zeitschriften.

Während die *Phlebologie* in den vergangenen Jahren in beiden Kategorien in der vierten Quartile platziert war, ist sie 2008 zum ersten Mal in der Kategorie *Surgery* deutlich besser platziert. Hier rangiert sie auf Platz 49 und erreichte damit die dritte Quartile der insgesamt 148 chirurgischen Zeitschriften.

In der Kategorie *Peripheral Vascular Diseases* erreicht die *Phlebologie* Platz 49 von 56. Aber auch andere phlebologische Zeitschriften (►Tab.) haben es hier schwer.

IF für 2009

Bitte denken Sie bereits heute an den IF₂₀₀₉ und zitieren Sie auch weiterhin in Ihren Publikationen die *Phlebologie*, wann immer es Ihnen möglich und angebracht erscheint.

Phlebologie-Redaktion, Schattauer GmbH

Phlebologie 4/2009